

Innovation ■ Nachhaltige Entwicklung ■ Cleantech

Eine Tagung der SAGUF in Zusammenarbeit mit Eco-Net, der Universität Bern (CDE), den Bundesämtern für Raumentwicklung (ARE) und für Umwelt (BAFU) sowie mit finanzieller Unterstützung durch die Wissenschaftlichen Akademien SCNAT und SAGW



Schweizerische Akademische Gesellschaft für **Umweltforschung und Ökologie**
Société Académique Suisse pour **la Recherche Environnementale et l'Ecologie**
Swiss Academic Society for **Environmental Research and Ecology**

sc | nat

Member of
the Swiss Academy of Sciences



Mitglied der Schweizerischen Akademie
der Geistes- und Sozialwissenschaften
www.sagw.ch

Themen:

- Welchen Beitrag kann Forschung zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten?
- In welchem Spannungsverhältnis stehen Innovation und Forschung?
- Welche Forschung und Innovation soll der Staat fördern, gibt es „richtige“ beziehungsweise bessere und schlechtere Förderstrategien?
- Welche Rolle sollen Staat und Politiken spielen? Inwieweit sollen sie Rahmenbedingungen und Strategien vorgeben oder offen an Forschungsförderungs-Einrichtungen delegieren oder dem freien Spiel des Markts überlassen?

Als auf diese Fragen hinführender Artikel empfiehlt sich „Innovation, eine Tochter der Freiheit“ von J. Minsch et al. in den SAGUF-Mitteilungen: <http://saguf.scnatweb.ch/>

Kontakt

und weitere Informationen:
SAGUF-Geschäftsstelle
E-Mail: saguf@env.ethz.ch

Lageplan:

Hotel National
Hirschengraben 24
3011 Bern
Tel. +41 (0) 31 381 19 88
www.nationalbern.ch/index.php



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Raumentwicklung ARE

Bundesamt für Umwelt BAFU

u^b

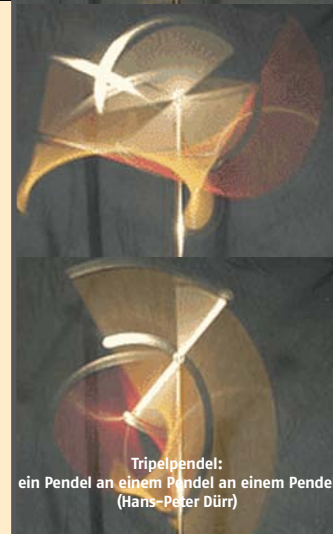
UNIVERSITÄT
BERN

CDE
CENTRE FOR DEVELOPMENT
AND ENVIRONMENT



Schweizerische Akademische Gesellschaft für **Umweltforschung und Ökologie**
Société Académique Suisse pour **la Recherche Environnementale et l'Ecologie**
Swiss Academic Society for **Environmental Research and Ecology**

eco-net.ch



Tripelpendel:
ein Pendel an einem Pendel an einem Pendel
(Hans-Peter Dürr)

Innovation Nachhaltige Entwicklung Cleantech

Welche Forschung führt aus der Krise?

Was kann Forschung & Entwicklung
zum Bewältigen von ökologischen, ökonomischen
und sozialen Krisen leisten?

Über die Herausforderung
der menschlichen Gesellschaft als
„lernendes System“ diskutieren Fachleute
aus dem Umfeld von Wirtschaft, Politik,
Forschung und Hochschulen.

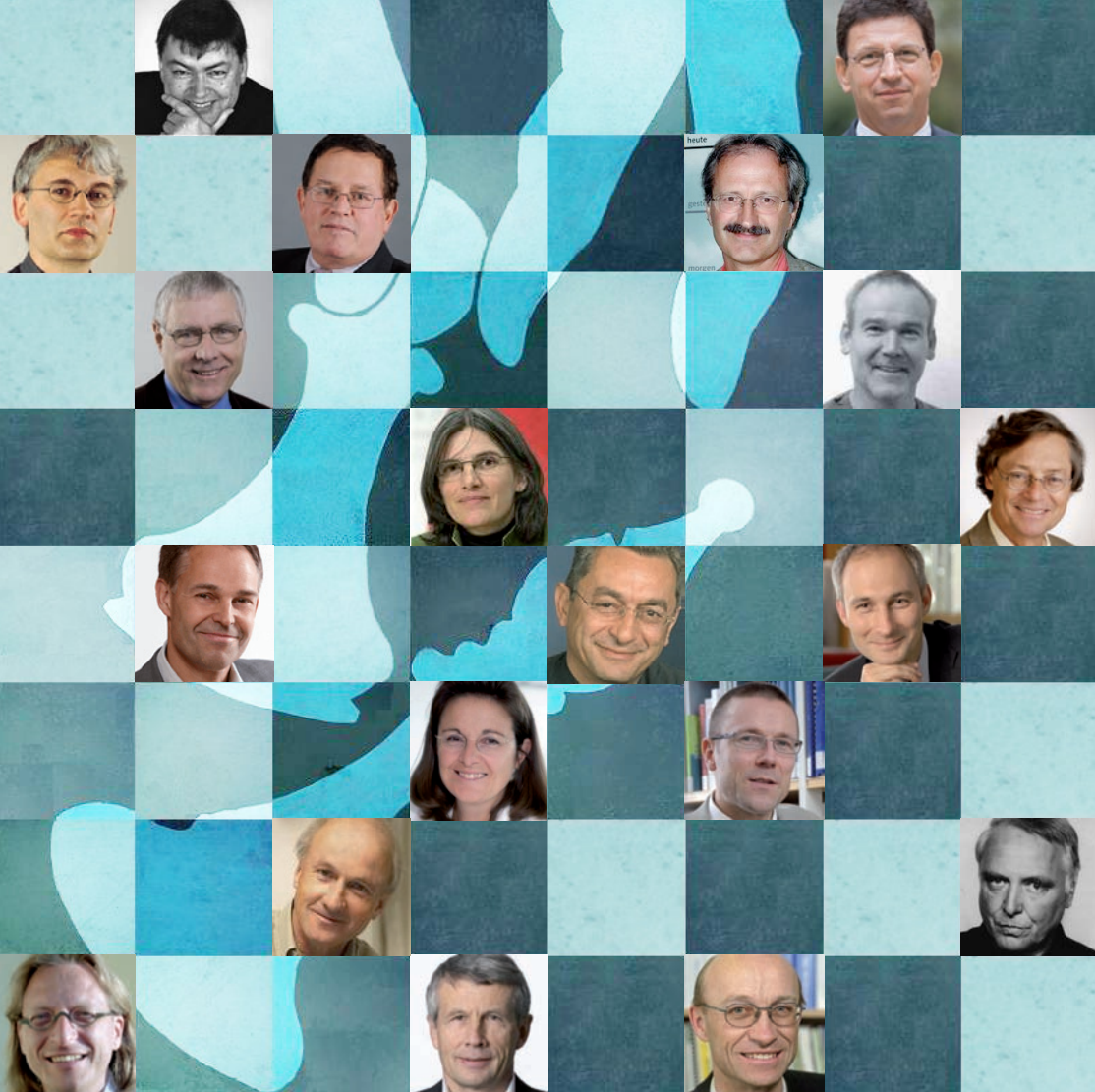
Tagung

Dienstag, 7. Juni 2011

09.15–16.00 Uhr

Bern, Hotel National

Eine Veranstaltung der SAGUF in Zusammenarbeit mit Eco-Net, der Universität Bern (CDE), den Bundesämtern für Raumentwicklung (ARE) und für Umwelt (BAFU) sowie mit finanzieller Unterstützung durch die Wissenschaftlichen Akademien SCNAT und SAGW.



Innovation ■ Nachhaltige Entwicklung ■ Cleantech

Das Programm der Tagung am 7. Juni 2011 im Hotel National, Bern

09:15	Empfang und Registrierung	Morgenkaffee im Entrée
09:45	Begrüssung und Einführung	Maria Lezzi, ARE Andreas Kläy, SAGUF
10:00	Keynote-Vortrag Warum Innovation für Nachhaltige Entwicklung?	Uwe Schneidewind Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie
10:45	Input-Vorstellung European Prospect of Research and Development for Sustainable Development	Peter Moll Vision RD4SD European Commission 7th Framework Program
11:00	Diskussionsrunde Innovation für Nachhaltige Entwicklung – wie geht das zusammen? Standpunkte und Näherungskurven Moderation: Otto Smrekar	Exponenten der verschiedenen Handlungsebenen: Ursula Renold, BBT Bruno Oberle, BAFU Dieter Imboden, SNF Walter Steinlin, KTI Siegfried Gerlach, Siemens, WBCSD Gerd Folkers, ETHZ Jürg Minsch, SAGUF
12:15	Mittagessen	Stehlunch und Kaffee im Saal
13:15	Impulsreferate Welche Anliegen formulieren die Akteure?	Politik: Bernhard Pulver, Regierungspräsident, Kanton Bern ETH-Bereich: René Schwarzenbach Universität Bern: Hans Hurni Unternehmen: Peter Hufschmied
14:15	Teilnehmerforum	Alle, die am Themenkomplex vertieft Interessierten, die Engagierten und die Fachleute, entwickeln in vier parallelen Arbeitsgruppen Thesen, Forderungen, Antworten im Zusammenhang mit der Eingangsfrage: Welche Forschung führt aus der Krise? <small>(Die wesentlichen Denkanstösse und Erkenntnisse werden in der Schlussrunde vorgestellt und kritisch kommentiert. Es ist vorgesehen, die Ergebnisse der Tagung in einem Thesenpapier zuhanden der wichtigsten Akteure zusammenzufassen und im weiteren zu veröffentlichen.)</small>
15:30	Synthese der Workshop-Ergebnisse	Daniel Wachter, ARE
	Ausblick und Schlusswort	Michael Stauffacher, SAGUF Thomas Heim, Eco-Net
16:00	Ausklang der Tagung	Apéro

■ Gerd Folkers Mitglied des SNF-Forschungsrates, Orientierte Forschung/Nationale Forschungsschwerpunkte und Fachausschuss Interdisziplinarität ■ **Siegfried Gerlach** President and Chief Executive Officer von Siemens Schweiz AG
■ Thomas Heim Geschäftsführer der Effizienzagentur Schweiz, Koordinator Eco-Net ■ **Peter Hufschmied** Inhaber und Geschäftsführer von ExTechNa ■ **Hans Hurni** President CDE Board, Director NCCR North-South, Universität Bern
■ Dieter Imboden Präsident des SNF-Forschungsrates und von European Heads of Research Councils (EUROHORCs)
■ Andreas Kläy Associate Director CDE, Universität Bern ■ **Maria Lezzi** Direktorin des Bundesamtes für Raumentwicklung (ARE) ■ **Jürg Minsch** Geschäftsleiter von mensch sustainability affairs ■ **Peter Moll** Co-leader of Vision RD4SD (coordinated by Swedish Research Council for Environment, Agricultural Sciences and Spatial Planning)
■ Bruno Oberle Direktor des Bundesamtes für Umwelt (BAFU) ■ **Bernhard Pulver** Regierungspräsident des Kantons Bern, Erziehungsdirektor für Bildung und Kultur ■ **Ursula Renold** Direktorin des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie (BBT) ■ **Uwe Schneidewind** Präsident des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie
■ René Schwarzenbach Delegate of the Steering Board CCES, ETH Domain ■ **Otto Smrekar** Präsidiumsmitglied Geosciences, Akademie der Naturwissenschaften SCNAT ■ **Michael Stauffacher** Präsident SAGUF, Institute for Environmental Decisions (IED), ETH Zürich ■ **Walter Steinlin** Präsident der Kommission für Technologie und Innovation (KTI) ■ **Daniel Wachter** Sektionschef Nachhaltige Entwicklung im Bundesamt ARE